

Niederschrift

über die **17. öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Familie, Soziales, Integration und Kultur**

am Dienstag, 20.02.2024, um 19:30 Uhr

Sitzungsort: Mehrzweckraum der Halle Urberach, Am Schellbusch 1

Anwesenheit

Anwesend sind

Herr Jörg Rotter

Frau Andrea Schülner

Herr Hans Gensert

Frau Anna-Monika Gierszewski

Herr Werner Popp

Herr Manfred Rädlein

Frau Mona Reusch

Frau Karin von der Lühe

Frau Martina Brehm

Frau Jutta Catta

Herr Michael Gensert

Vertretung für: Herrn Leon
Ayahs

Herr Lars Hagenlocher

Herr Felix Hitzel

Frau Sandra Jäger

Herr Tobias Kruger

Frau Erna Paulson

Herr Dietmar Schrod

Frau Adrienne Wehner

Herr Aaron von Soosten-Höllings

Frau Brigitte Beldermann

Frau Anke Rüger

Herr Peter Schröder

Herr Michael Spieß
Herr Heiner Fleischhauer
Frau Susanne Kaludra
Frau Angelina König
Frau Stephanie Geisz
Frau Nina Till-Ünal
Herr Dennis Weih
Frau Gabriele Martin-Pfau

Es fehlen

Frau Elke Heidelberg	entschuldigt
Herr Herbert Schneider	entschuldigt
Herr Michael Uhe-Wilhelm	entschuldigt
Herr Leon Ayahs	entschuldigt
Herr Sven Sulzmann	entschuldigt
Herr Dr. Rüdiger Werner	entschuldigt
Frau Fatma Asker	entschuldigt
Frau Miriam Brockmann	entschuldigt

Tagesordnung

- TOP 1 Begrüßung und Feststellen der Beschlussfähigkeit
- TOP 2 Konzeption 2024 zur Jugendschulsozialarbeit
- TOP 3 Investitionsprogramm 2024 - 2028
Vorlage: VO/0011/24
- TOP 4 Doppelhaushalt 2024/2025
Vorlage: VO/0010/24
- TOP 4.1 Haushaltsantrag der FDP-Fraktion: Neues Produkt: Kreativwerkstatt
Kulturkreis
Vorlage: FDP/0025/24
- TOP 5 Einschlägige Punkte zur Sitzung der Stadtverordnetenversammlung
- TOP 6 Mitteilungen und Anfragen

zu 1 Begrüßung und Feststellen der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende, Herr Hagenlocher, eröffnet die Sitzung und stellt ordnungsgemäße Einladung und Beschlussfähigkeit fest.

Der Vorsitzende bittet um Zustimmung, dass die Vorstellung der neuen Fachdienstleitung Kinder, Frau König, direkt vor dem offiziellen TOP 2 erfolgen kann. Die Zustimmung hierzu wird erteilt.

Die Jugendsozialarbeiter*innen, die zum Thema Jugendschulsozialarbeit anwesend sind, werden begrüßt.

zu 2 Konzeption 2024 zur Jugendschulsozialarbeit

Die Erste Stadträtin gibt eine kurze Einführung in das Thema und übergibt dann an die Fachdienstleitung Jugend, Frau Geisz.

Da es keine direkten Fragen gibt, geben Frau Martin-Pfau und Frau Till-Ünal einen kurzen Überblick über das Konzept.

Daraufhin ergeben sich noch einige Fragen, diese werden von den Mitarbeitenden des Fachdienstes Jugend, der Ersten Stadträtin und dem Bürgermeister beantwortet.

**zu 3 Investitionsprogramm 2024 - 2028
Vorlage: VO/0011/24**

Hierzu erfolgt keine Aussprache und keine Abstimmung.

**zu 4 Doppelhaushalt 2024/2025
Vorlage: VO/0010/24**

Da im Haushaltsentwurf bei den Zuschüssen der Freien Träger versehentlich 170.000 Euro statt der tatsächlichen 1.700.000 Euro angegeben waren, stellt Frau Rüger die Frage, ob dies bei der Berechnung in der Software berücksichtigt wurde.

Die Erste Stadträtin sagt eine Klärung bis zum Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschusses am Donnerstag zu.

Zudem merkt Frau Rüger an, dass eine Vorlage bzgl. der Bezuschussung der Musikschule fehlt und hierzu eine Rückmeldung erwartet wird. Der Bürgermeister sagt ebenfalls Klärung bis zum Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss zu.

Eine Abstimmung ist nicht gewünscht.

**zu 4.1 Haushaltsantrag der FDP-Fraktion: Neues Produkt: Kreativwerkstatt
Kulturkreis
Vorlage: FDP/0025/24**

Herr Kruger erläutert den Antrag.

Der Bürgermeister erwidert, dass es bereits eine „Runder-Tisch-Kultur“ gibt. Die Erste Stadträtin ergänzt, dass es bereits einen Ansatz im Produkt Kulturelle Veranstaltungen gibt.

Herr M. Gensert fügt nach weiteren Redebeiträgen an, dass es ggf. besser wäre, einen Sachantrag zu stellen.

Herr Kruger wird die Anregungen noch einmal zur internen Diskussion mitnehmen, es erfolgt keine Abstimmung.

zu 5 Einschlägige Punkte zur Sitzung der Stadtverordnetenversammlung

- Der Vorsitzende weist darauf hin, dass die Stadtverordnetenversammlung, im Gegensatz zu den Ausschüssen, in der Kulturhalle stattfinden wird.

- Der Bürgermeister kündigt eine Bürgermeistervorlage bzgl. der Nutzungssatzung der Kulturhalle an, um zu erreichen, dass dort keine parteipolitischen Veranstaltungen mehr stattfinden können.

- Herr von Soosten-Höllings bittet darum, die Eintrittspreise des Badehauses noch einmal zu überdenken, da diese ihm im Verhältnis zu anderen Kommunen sehr hoch erscheinen. Der Bürgermeister erwidert, dass kommunale Vergleiche hier immer schwierig sind, da die Überlegungen der anderen Kommunen nicht bekannt sind und es sich beim Schwimmbadbetrieb um ein defizitäres Geschäftsfeld handelt.

- Der Vorsitzende weist darauf hin, dass die nächste Sitzung am 23. April stattfindet und bittet darum, dass die Integrationsbeauftragte daran teilnimmt.

Zudem regt er an, dass vor der nächsten Sitzung eine Besichtigung der Einrichtung „Am Motzenbruch“ stattfinden soll. Die Erste Stadträtin und der Bürgermeister erwidern, dass dies aus Sicherheitsgründen mit den KBR abgestimmt werden muss, da es sich dort um eine Baustelle handelt. Der Bürgermeister wird dem Vorsitzenden eine Rückmeldung geben; sollte eine Besichtigung nicht möglich sein, sollen Pläne vorgestellt werden.

- Ein Bericht des Fachdienstes Kultur zu den Spielzeiten des Kinder- und Jugendtheaters wird dem Protokoll beigelegt.

- Die Sachberichte, die der Fachdienst Jugend für den Kreis Offenbach bzgl. der Jugendschulsozialarbeit und der Berufswegebegleitung erstellt hat, werden dem Protokoll ebenfalls beigelegt.

Ende der Sitzung: 20:48 Uhr

gez.
Lars Hagenlocher, Vorsitz

gez.
Susanne Kaludra, Schriftführung